

# BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA 4458

- Tiefenwirksamer Schutz vor Fäulnis und Bläue.
- Das Holzschutzmittel dient zum Schutz statisch nicht beanspruchter Hölzer ohne Erdkontakt im Außenbereich vor Fäulnis und Bläue nach DIN 68 800, Teil 3.
- Erfüllt die Anforderungen der EN 113 und EN 152.
- Bis zu 10 Jahren Schutzwirkung im Holz mit System.
- Haftverbesserer für nachfolgende Endbeschichtung.

## 1. Allgemeine Beschreibung

1.1	Produktbezeichnung	BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA 4458
1.2	Hersteller	PPG Coatings Deutschland GmbH.
1.3	Produktart	Gebrauchsfertige, farblose, lösemittelhaltige Imprägnierung auf Alkydharzbasis.
1.4	Anwendung	Außen: Imprägnierung von gefährdeten, unbehandelten, nicht maßhaltigen, begrenzt maßhaltigen und maßhaltigen Holzbauteilen sowie verwitterten, wenn diese bis auf das gesunde Holz abgeschliffen wurden. Nur für außen und Außen- und Innenseiten von Fenstern und Außentüren.
1.5	Produktwirkung	Schützt vorbeugend vor Fäulnis und Bläue in der GK 2 und GK 3. Verbessert die Haftung von nachfolgenden Anstrichen.
1.6	Farbton	Farblos.
1.7	Lieferform	Gebrauchsfertig.
1.8	Verpackung	0,75 Liter, 2,5 Liter und 4 Liter.
1.9	Registriernummer	<b>Baua - Reg. - Nr. N-49119</b> Biozid - Registriernummer <b>RAL-Nr. 1074</b>

# BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA 4458

## 2. Zusammensetzung nach VDL - Richtlinie 01

2.1	Bindemittel	Alkydharz
2.2	Lösemittel	Naphtha (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte schwere.
2.3	VOC-Gehalt	Dieses Produkt unterliegt keiner VOC-Kategorie.
2.4	Pigmente	Keine
2.5	Wirkstoffe	0,33% Tebuconazole 0,33% 3-Iodo-2-Propynyl-Butyl-Carbamat. 0,33% Propiconazole 01% Farox (Fenoxycarb)
2.6	Zusatzstoffe	Additive.

## 3. Technische Daten

3.1	Dichte	0,80 g/cm <sup>3</sup>
3.2	Festkörper	Ca. 11 % w/w
3.3	Viskosität	-
3.4	Flammpunkt	62°C.
3.5	Glanzgrad	Matt.
3.6	Geruch	Im nassen Zustand nach Testbenzin und Alkydharz, nach dem Trocknen geruchlos.
3.7	Verbrauch	Mindestauftrag: 160 ml – 200 ml für nachgewiesene Wirksamkeit vor Fäulnis und Bläue. Ein Liter reicht bei

# BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA 4458

einmaligem Anstrich für bis zu 12 m<sup>2</sup>, je nach Holzart und Saugfähigkeit. Genauen Verbrauch durch Probeauftrag ermitteln.

- 3.8 Trocknungszeit Staubtrocken nach ca. 3 Stunden. Überstreichbar in der Regel nach ca. 24 Stunden (23°C / 60 % rel. Luftfeuchtigkeit). Bei niedrigen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit wird die Trockenzeit verlängert. Bei gewissen Holzarten können bestimmte Holzinhaltstoffe die Trocknung verzögern. Probeanstrich durchführen.
- 3.9 Wetterbeständigkeit Nur in Verbindung mit einer Endbeschichtung: Grundiertes Holz innerhalb 1 Woche lasierend oder deckend endbehandeln.
- 3.10 Lichtbeständigkeit Gut im System mit BONDEX Lasuren oder Holzfarben.
- 3.11 Alkalibeständigkeit Nach Durchhärtung der Beschichtung gegeben.
- 3.12 Biozide Wirkung Tiefenwirksam vorbeugend gegen Bläue und holzerstörende Pilze.
- 3.13 Verdünnung Unverdünnt verwenden.
- 3.14 Lagerfähigkeit Verfallsdatum (gemäß Biozidgesetz). Bei nicht geöffnetem Gebinde beträgt die Haltbarkeit 2 Jahre nach Herstellung, siehe Etikett auf dem Gebinde. Nach Gebrauch gut verschließen und kurz auf den Kopf stellen. Kühl, trocken und frostfrei lagern und transportieren.

## 4. Untergrund

- 4.1 Untergrundart **Entsprechend vorbehandelte Holzarten. Rohe, unbehandelte Hölzer im Außenbereich sowie Innenseiten von Fenstern und Außentüren:**
- A – Grundierung mit Bläueschutz erforderlich:**
- Eiche (weiß) Europa (Splintholz), Fichte, Hemlock, Kiefer (Splintholz), Lärche (Splintholz), Oregon – Pine (Douglasie) -Splintholz, Plantagenkiefern, z.B. Radiata

# BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA 4458

pine, Red – Meranti (Splintholz), Sitka – Fichte, Tanne.

## **B – Grundierung mit Bläueschutz nicht erforderlich:**

Afzelia (Doussie), Amerikanischer Mahagoni, Bangkirai (Yellow Balau), Eiche (weiß) Europa (Kernholz), Eukalyptus, Blue Gum (Eucalyptus globulus), Framire, Iroko (Kambala), Kiefer (Kernholz), Lärche (Kernholz), Merbau, Okoume, Oregon – Pine (Douglasie) - Kernholz, Red Meranti - Kernholz, Robinie, Sapelli, Sipo, Teak, Western Red Cedar.

- 4.2 Untergrundbeschaffenheit Der Untergrund muß trocken, sauber, tragfähig, fett- und wachsfrei sein.
- 4.3 Vorbehandlung Harzstellen auskratzen und mit geeignetem Mittel (z.B. Nitro-Universalverdünnung) reinigen. Ausharzungen sind mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern (siehe BFS-Merkblatt Nr. 18). Schmutz, Algen, Schimmel, lose Anstrichteile entfernen, z. B. mit Bondex Algen – und Moos – Entferner. Stark verwitterte Oberflächen bis zum gesunden Holz abschleifen. Ggf. vergrautes Holz mit Bondex Holz Neu 4163 aufhellen.
- 4.4 Holzfeuchtigkeit Maßhaltige Bauteile: 13 % +/- 2%.  
Begrenzt und nicht maßhaltige Bauteile: max. 18 %
- 5. Verarbeitung**
- 5.1 Auftragsverfahren Streichen.
- 5.2 Verarbeitungshinweise Vor Gebrauch gut aufrühren. Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter + 5°C und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80%. Nach dem Trocknen darf die grundierte Fläche nicht glänzend stehen bleiben (Gefahr einer Trennschicht).
- 5.3 Erstbeschichtung **Außen sowie Innen – und Außenseiten von Fenstern und Außentüren. Alle gefährdeten Hölzer (siehe 4.2 Gruppe A).**  
160 ml – 200 ml/m<sup>2</sup> BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA

## BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA 4458

- 5.4 Renovierungsbeschichtung Abgewittertes, pilzgefährdetes Holz (siehe 4.1 Gruppe A) bis auf das rohe Holz abschleifen. Dann mit BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA behandeln. Nicht auf intakten Altanstrichen einsetzen.
- 5.5 Reinigung der Werkzeuge Sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz.

### 6. Sicherheitshinweise

Produkt-Code: M-BA01.

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen kann. Schädlich für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Enthält 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Holzschutzmittel enthalten Biozide zum Schutz des Holzes vor Fäulnis und Bläue. Nur nach Gebrauchsanweisung und dort verwenden, wo Schutzmaßnahmen erforderlich sind. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Das Bläueschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, das bestimmungsgemäß in direktem Kontakt mit Lebens- und Futtermitteln kommt. Darf nicht in die Hände von Kinder gelangen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit der Haut vermeiden. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen. Mit dem Produkt getränkte Lappen können sich selbstentzünden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Nach Einatmen Betroffene an die frische Luft bringen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Notfällen z. B. Verschlucken, erteilt Auskunft: Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen Berlin, Tel. 030-30686-790

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt.

# BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA 4458

## 7. Entsorgung

Das Mittel und Produktreste nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Produktreste im Originalgebinde bei den zuständigen Sammelstellen abgeben. Restlos entleerte Gebinde können zum Recycling gegeben werden. Produktreste bei den zuständigen Sammelstellen abgeben. Abfallverzeichnis – Verordnung (AVV): 03 02 02.

## 8. Allgemeine Hinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Offene Flammen vermeiden. Keine Anwendung in unmittelbarer Gewässernähe. Das Mittel darf nicht in Gewässer gelangen. Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, das bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt. Nur in Originalgebinden aufbewahren.

Dieses Merkblatt hat die Aufgabe, über die Anwendungsmöglichkeiten von BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA seriös, doch unverbindlich zu beraten. Die technischen Angaben basieren auf jahrelangen Erfahrungen, entbinden den Verbraucher jedoch nicht, BONDEX IMPRÄGNIERUNG ULTRA für den vorgesehenen Zweck zu überprüfen. Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere Vertretungen, unsere Außendienstmitarbeiter oder direkt an unsere Anwendungstechnik. Durch Hinzuziehung unserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.